

Bericht aus dem Stadtrat

17. November 2016

Ausrichtung des Sächsischen Landeserntedankfestes im Jahr 2018

Nach innen und außen tragen Feste sehr zu einer positiven Wahrnehmung bei. Das Sächsische Landeserntedankfest würde für eine überregionale Wahrnehmung sorgen, die auch über die Grenzen Sachsens hinausgeht. Aus diesem Grund hat der Stadtrat beschlossen, dass sich die Stadt Zittau um den Zuschlag des Landeserntedankfestes bewirbt. Falls Zittau den Zuschlag erhält, wird das Landeserntedankfest statt des Zittauer Stadtfestes durchgeführt.

Übernahme der Geschäftsbesorgung der Touristinformation Zittau durch die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Es handelt sich hierbei um einen Grundsatzbeschluss; die Übernahme der Touristinformation durch die ZSG bedarf danach weiterer Beschlüsse anderer Gremien. Die vorgestellte Strukturänderung unseres Tourismusmarketings zielt auf eine dauerhafte Verbesserung der Außenwahrnehmung unserer Region, unserer Stadt sowie der Interessenwahrung der Tourismusregion. Dazu gehört die konsequente Vermarktung der Gesamtregion durch die beteiligten Mitglieder und auch die Einflussnahme auf übergeordnete Gremien. Dazu soll die Geschäftsstelle der Touristischen Gebietsgemeinschaft und die Zittauer Touristinformation zukünftig eine Einheit unter dem Dach der ZSG bilden und so Parallelstrukturen aufheben bzw. Synergien nutzbar machen. Die Mehrkosten für die Stadt Zittau werden voraussichtlich 160.000 € betragen. Aus unserer Sicht ist es notwendig, in diese Art Vorleistung zu gehen und unsere Rolle als Mittelzentrum wahrzunehmen. Aufgrund einer durchaus schwierig zu nennenden Geschichte innerhalb der TGG und ihrer Umsetzung beim Tourismusmarketing gilt es, die noch vorhandenen Zögerer und Zweifler durch eine gute Arbeit zu überzeugen und so zu Unterstützern zu machen.

Ja: 23 nein: 0 enthalten: 1

Zuschuss an die Zittauer Kindertagesstätten gGmbH zur Beauftragung von Planungsleistungen für grundlegende Instandhaltungsmaßnahmen in der KiTa „Querxenhäusl“

Nicht genutzte Betriebskosten aus der gGmbH sollen dazu genutzt werden, Planungsleistungen in Auftrag zu geben. Die detaillierte Planung für die nötigen Instandhaltungsmaßnahmen ist notwendig, um Fördergelder für die eigentlichen Maßnahmen beantragen zu können. Die Baumaßnahmen werden im Folgenden von der Zittauer Kindertagesstätten gGmbH durchgeführt.

Ja: 18 nein: 0 enthalten: 2

Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragsatzung)

Bis dato war es in Sachsen für die Beantragung/Förderung von Straßenbaumaßnahmen notwendig, die Anrainer der Straßen in denen Baumaßnahmen durchgeführt werden sollten, an den Baukosten zu beteiligen. Dieser Sachverhalt wurde nun geändert, die Beiträge sind für die Förderungen nicht mehr erforderlich. Bei zukünftigen Baumaßnahmen werden die Hauseigentümer also nicht mehr finanziell belastet.

Gründung der „Museumsstiftung Franziskanerkloster Zittau“

Wie am Anfang des Jahres beschlossen, wurde die Gründung der „Museumsstiftung Franziskanerkloster Zittau“ vorbereitet und wurde nun durch den Stadtrat beschlossen. Die Gründung erfolgt, sobald das sanierte Gebäude der Klosterkirche als Eigentum an die Stiftung übergeben wird. Zur Erinnerung: Die Stadt Zittau verfügt über einen weiteren historischen Schatz: die Epitaphien, Trauertafeln, die früher zum Gedenken an Verstorbene in der Kirche aufgehängt wurden, sind hier in unserer Stadt in großer Zahl und Prächtigkeit erhalten und verdienen es, der Öffentlichkeit zur Besichtigung zugänglich gemacht zu werden. Das Gebäude der Klosterkirche ist so vorteilhaft im Ensemble mit dem Städtischen Museum gelegen und ist als Gotteshaus natürlich prädestiniert als Ausstellungsraum für diese religiösen Kunstwerke. Im Zuge der Reformationsausstellung im nächsten Jahr soll die Dauerausstellung für die Epitaphien eröffnet werden.

Gez. Annekathrin Kluttig